

TCW-Newsletter Ausgabe Mai 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,



das 19. Münchner Management Kolloquium zum Thema "Wachstum durch Ressourceneffizienz: Kunden – Mitarbeiter – Lieferanten" war ein großer Erfolg. Ich bedanke mich herzlich für Ihre Teilnahme und Ihre zahlreichen positiven Rückmeldungen.

Der **Tagungsband zur Veranstaltung** ist ab sofort über unseren Verlag erhältlich und beinhaltet einen ausführlichen **Aufsatz zum Leitthema** von mir und **Beiträge der Referenten** des 19. Münchner Management Kolloquiums. Im Rückblick auf unserer Homepage finden Sie zentrale Aussagen und Statements aller Referenten, Videointerview und Fotos.

www.management-kolloquium.de/rueckblick

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Horst Wildemann

(Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult.)

Die Themen in dieser Ausgabe

- **Vorlesung "Topics in Operation, Finance & Accounting (Strategisches Wertmanagement)" von Prof. Dr. rer. nat. Winterkorn**
- **Local Content Anforderungen & Supply Chain Implikationen**
- **Technologietransfer nach Indien - am Beispiel erneuerbarer Energien**
- **R&D Monitoring & Controlling**
- **Neuerscheinung: Technologietransfer in Schwellenländer**

Vorlesung "Topics in Operation, Finance & Accounting (Strategisches Wertmanagement)"

mit Prof. Dr. rer. nat. Martin Winterkorn



Prof. Dr. rer. nat. Martin Winterkorn, CEO der Volkswagen AG, konnte für die Veranstaltung „Strategisches Wertmanagement - Topics in Operation, Finance & Accounting (TUM-BWL, TUM-WIN, MBA)“ der Studiengänge TUM-BWL, MBA und des Masterstudiengangs TUM-WIN an der TU München gewonnen werden.

Prof. Dr. rer. nat. Martin Winterkorn hat seit dem 1. Januar 2007 den Vorstandsvorsitz der Volkswagen AG und den Vorsitz des Aufsichtsrats der AUDI AG inne. Außerdem ist Winterkorn seit dem 25. November 2009 Vorsitzender des Vorstands der Porsche Automobil Holding SE. Winterkorn wurde am 24. Mai 1947 in Leonberg (Deutschland) geboren. Er studierte von 1966 bis 1973 Metallkunde und Metallphysik an der Universität Stuttgart. Von 1973 bis 1977 war Winterkorn Doktorand am Max-Planck-Institut für Metallforschung, wo er 1977 promovierte.

Erster Termin der Veranstaltung ist der 09.05.2012 von 09:00 – 10:30 Uhr.

Weitere Terminankündigungen und Informationen finden Sie [hier](#).

Sie finden diesen Newsletter als **PDF-Datei** zum Ausdrucken in unserem Newsletterarchiv.

Aktuelle Artikel

Local Content Anforderungen & Supply Chain Implikationen

Im Zuge der Internationalisierung konnte in den vergangenen Jahren bei vielen Staaten eine neue Art von Protektionismus beobachtet werden. Entgegen dem Freihandelsgedanken machen Staaten wieder vermehrt Gebrauch von sogenannten „Local Content-Forderungen“. Diese zielen

Tagungsband



darauf ab, heimische Industrien zu schützen und fremdes Know-how zu erwerben, da durch Local Content ein festgelegter Wertschöpfungsanteil im Einfuhrland erbracht werden muss. Dies ist jedoch häufig mit weitreichenden Folgen und erheblichen Risiken verbunden.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

Technologietransfer nach Indien - am Beispiel erneuerbarer Energien

Die klimatischen Bedingungen und der enorme Energiebedarf Indiens bieten Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien große Umsatzpotenziale am indischen Markt. Für den Transfer der deutschen Technologie nach Indien fehlt den Unternehmen eine systematische Unterstützung beim Technologietransfer. Die gezielte Anpassung der Produkte an die Markt- und Kundenanforderung ist die entscheidende Voraussetzung, um in Indien wettbewerbsfähig zu sein.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

R&D Monitoring & Controlling

Das vorrangige Ziel von Research & Development (R&D) ist die Sicherstellung von profitabilem Wachstum durch die zielkostenorientierte Bereitstellung von kundengerechten Produkten zum günstigsten Zeitpunkt. Insbesondere durch abnehmende Lebenszyklen, steigende Kundenerwartungen und reduzierte Innovationszeiten wird die konsequente Ausrichtung aller R&D Aktivitäten auf dieses Ziel immer dringlicher. Erst ein der steigenden Bedeutung entsprechendes R&D Monitoring & Controlling vermag die Vielzahl der erforderlichen Aktivitäten zielorientiert zu koordinieren und zum termingerechten Ergebnis zu führen.

[Weiterlesen ...](#)

[nach oben](#)

Neuerscheinung

Technologietransfer in Schwellenländer

Hohe Dynamik und stetige Wachstumsraten machen Indien zu einem der größten Zukunftsmärkte deutscher Unternehmen. Auch in Krisenzeiten ist Indien konstant gewachsen. Eine zentrale Voraussetzung für eine stabile wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung bildet eine nachhaltige Energieversorgung. Derzeit wird das indische Wirtschaftswachstum durch ein ausgeprägtes Energiedefizit gehemmt. Die indische Regierung setzt zur Lösung des Energieproblems auf erneuerbare Energien, da diese neben der ökonomischen und sozialen Entwicklung einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leisten können. Für den Aufbau von Kapazitäten aus erneuerbaren Energien ist Indien auf ausländische Unternehmen angewiesen.

[Weiterlesen ...](#)

Wachstum durch Ressourceneffizienz:

Kunden - Mitarbeiter - Lieferanten

Tagungsband des Münchner Management Kolloquiums 2012

ISBN: 978-3-941967-43-4

Zwei Jahre Aufschwung haben deutsche Unternehmen so selbstbewusst gemacht wie selten zuvor. Doch die Laune der Konjunktur wird nicht ewig anhalten. Deutlich zeichnet sich bereits heute eine neue Herausforderung ab: Der Wettstreit um Ressourcen. In der Industrie ist eine durchschnittliche Steigerung der Arbeitsproduktivität von 5 - 8 % üblich. Die Ressourceneffizienz konnte lediglich um 2 - 3 % gesteigert werden. Der Faktor Personal schlägt allerdings nur mit durchschnittlich 25 % der Kosten zu Buche. Der Ressourceneinsatz für Material macht hingegen in vielen Industrieunternehmen bis zu 45 % des Bruttoproduktionswertes aus. Unternehmen müssen daher erkennen, dass durch den effizienten Einsatz von Ressourcen in allen Bereichen Kostensenkungspotenziale erschlossen werden können und sich die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig verbessern lässt.

[Leseprobe](#)

[Info und Bestellung](#)

Zentrale Aussagen der Teilnehmer und Referenten des Münchner Management Kolloquiums 2012



Dr. Tilo Franz,
Geschäftsführer,
Menzerna Polishing
Compounds GmbH & Co
KG

Dr. Tilo Franz, Geschäftsführer der Menzerna Polishing Compounds GmbH & Co KG, sprach über "Take it, sell it or close it", "Erfolg muss messbar sein, sonst ist es Konversation" und "Jedes Jahrzehnt hat seine Probleme und die entsprechenden Antworten darauf". Bei einer Restrukturierung eines

[nach oben](#)

TCW Newsletter Impressum

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG
für Produktions-Logistik und Technologie-Management
Leopoldstr. 145
80804 München
E-Mail: mail@tcw.de
Telefon: 089 / 360523-0
Fax: 089 / 361023-20
Geschäftsleitung:
Hannelore Menton, Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Sitz und Amtsgericht: München HRA 79 178

Bisherige Newsletter finden Sie in unserem [Newsletterarchiv](#).

familiengeführten KMU sei es wichtig, dass der Verkauf bzw. die Schließung des Unternehmens immer eine Alternative darstelle. Nur so ließen sich reflektierte und nachhaltige Entscheidungen treffen, die Wachstum bewirken.

[Weiter ...](#)



Thomas Bubendorfer,
Autor und
Extrembergsteiger

Thomas Bubendorfer, Autor und Extrembergsteiger, referierte über "Was brauche ich wirklich?", "Was muss ich tun, um besser zu werden?" und "Die Sauerstoffaufnahme ist entscheidend". Nur kontinuierliches Training führe zu einer nachhaltigen Verbesserung der eigenen Fähigkeiten. Man müsse sich außerhalb der eigenen Komfortzone bewegen, um etwas Außergewöhnliches zu erreichen. Erst dann werde der Mensch kreativ und innovativ. Das Lernen von Experten unterstütze die eigene Verbesserung.

[Weiter ...](#)